

Rückblick

Jahreshauptversammlung

Am Samstag, dem 21.01.2012, trafen wir uns zu unserer Jahreshauptversammlung. Der ersten Vorsitzenden Werner Schmidt begrüßte die Anwesenden Vereinsmitglieder und bat die Versammlung zum Gedenken der Verstorbenen sich von den Plätzen zu erheben. Dann wurden die einzelnen Berichte verlesen und somit die Versammlung vom Geschehen im zurückliegenden Sportjahr nochmals unterrichtet. Dann folgten schießsportliche Ehrungen.

Vereinsmeister 2012 im Kurzwaffenbereich darf sich Tasso Lüpke gleich fünfmal nennen. Er gewann die Disziplinen Großkaliber-Gebrauchswaffe (GK-GBE) 44.Mag., GK-GBE 357.Mag.; GK-GBE 45.ACP; GK-GBE 9mm Para und Vorderlader-Perkussionspistole 7,5. Der Titel für die Disziplin Vorderlader-Perkussionsrevolver 7,4 ging an Achim Bennecke und mit dem Vorderlager-Perkussionsgewehr 7,1 erreichte Wilfried Hillmann diese Auszeichnung. Peter Obereigner entschied die Wettkämpfe mit der Gebrauchswaffe 32-er Zentralfeuer 2,45 und mit der Sportpistole cal. 22 für sich.



Unsere Vereinsmeister
Henri Krüger,
Gitta Schmidt,
Heiko Miska und
Achim Bennecke
flankiert vom
2. Vorsitzenden
Bernd Santilian
und dem
1. Vorsitzenden
Werner Schmidt

Ebenfalls als Vereinsmeister 2012 wurde Sabrina Ulrich in der Disziplin Luftgewehr Schüler geehrt. Henri Krüger gewann den Titel in den Disziplinen Luftgewehr-Freihand. Heiko Miska freute sich über die Ehrung in den Disziplinen Luftgewehr-stehend Auflage, KK-stehend Auflage und KK-liegend Auflage. Gitta Schmidt wurde für ihren Titel in der Disziplin Luftgewehr-sitzend Auflage geehrt.

Das Jeder-gegen-Jeden-Schießen im KK-Bereich gewann Gitta Schmidt mit 15 Punkten und einem Durchschnittswert von 270,67 Ring vor Ursula Kalisch, die ebenfalls 15 Punkte erreichte. Ihr Durchschnittswert lag bei 263,78 Ring. Platz 3 ging an Eckard Schmidt mit 10 Punkten. Im Luftgewehrbereich gewann Gitta Schmidt ebenfalls. Sie brachte es auf 22 Punkte und einen Durchschnittswert von 313,24 Ring. Auf den Plätzen folgten Eckard Schmidt (22 Pkt./Ø 312,10 Rg.) und Martin Matthias (22 Pkt./Ø 310,24 Rg.).

Der Reigen der Ehrungen ging mit den langjährigen Mitgliedschaften weiter. Für die Zugehörigkeit zum Deutschen Schützenbund wurden geehrt: Klaus Bruer, Michael Graser, Helge Höppner, Christina Kuhlemann, Sebastian Sander (alle 15 Jahre), Wilfried Klapproth, Günter Rumbschick, Wolfgang Siehs (alle 25 Jahre), Manfred Bönecker, Dürten Hiller, Elli Köhler und Martin Matthias (alle 40 Jahre). Als langjährige Mitglieder der Alten Schützengilde wurden geehrt: Jeannine Baillot, Marius Matthias, Matthias Rahlke und



Für langjährige Treue zum Verein und dem Schützenwesen wurden sie geehrt. Heiko Specht, Wilfried Klapproth, Michael Graser, Sebastian Sander, Jeannine Baillot, Kurt Brückner, Dürten Hiller, Werner Vahlbruch, Elli Köhler. Mit dabei Bernd Santilian (links) und Werner Schmidt (rechts).

Heiko Specht (alle 10 Jahre). Bereits 30 Jahre dabei ist Silvia Stange. Rainer Stöbener wurde für 40-jährige Zugehörigkeit zum Deutschen Schützenbund und zur Alten Schützengilde geehrt. Auf eine 50-jährige Mitgliedschaft sowohl zur Alten Schützengilde wie auch zum Deutschen Schützenbund können Kurt Brückner und Werner Vahlbruch zurückblicken. Als aus dem Festausschuss ausscheidendes Mitglied wurde Bernd-Reiner Santilian mit einer Plakette geehrt.

Dann folgten die Vorstandswahlen. Werner Schmidt bleibt für zwei weitere Jahre Vereinsvorsitzender. 2. Vorsitzender ist weiterhin Bernd-Reiner Santilian, 1.Schriftführerin bleibt Christa Stöbener, 1. Kassiererin bleibt Marina Miska. Zur 1. Schießmeisterin wählte die Versammlung Gitta Schmidt. In den erweiterten Vorstand wurden gewählt: Jana Weibchen – 2. Schriftführerin, Eckard Schmidt – 2. Kassierer, Martin Matthias – 2. Schießmeister, Dirk Krüger – 3. Schießmeister + Jugendleiter, Tasso Lüpke – 4. Schießmeister.



Sie haben die nächsten zwei Jahre die Verantwortung für unseren Verein.

2. Vorsitzender Bernd-Reiner Santilian, 3. Schießmeister und Jugendleiter Dirk Krüger, 1 Schriftführerin Christa Stöbener, 2. Schriftführerin Jana Weibchen, 1. Schießmeisterin Gitta Schmidt, 1. Kassiererin Marina Miska, 2. Kassierer Eckard Schmidt, 1. Vorsitzender Werner Schmidt.

Da keine Anträge vorlagen und keine weiteren Wortmeldungen erfolgten schloss der 1. Vorsitzende mit unserem Wahlspruch "Den Schießsport üben und die Geselligkeit pflegen" und einem dreifachen "Gut Schuss" die Versammlung.

Eröffnungsschießen 1. Halbjahr

Am Mittwoch, dem 26.Januar, trafen wir uns zum Eröffnungsschießen. Mit dem Kleinkalibergewehr wurde um die Plätze gekämpft über die dann eine Zehntelringwertung entschied.

Der erste Platz ging mit 30,1 Ring an Gitta Schmidt. Dirk Krüger erreichte 29,5 Ring und damit den zweiten Platz. 28,9 Ring erzielten Sebastian Sander und Regina Krüger. Über den dritten Platz musste nun der beste Einzelschuss entscheiden und den konnte mit 10,5 Ring Sebastian Sander vorweisen. Regina hatte leider nur 10,1 Ring dagegen zu halten. Auf den weiteren Plätzen folgten Eckard Schmidt (28,7 Rg.), Dieter Backhaus (28,2 Rg.), Martin Matthias (27,2 / 10,1 Rg.), Friedhelm Ulrich (27,2 / 9,7 Rg.), Bernd Santilian (27,2 / 9,5 Rg.), Hilde Zieting (26,9 Rg.), Gudrun Peters (26,1 Rg.), Werner Schmidt (25,6 Rg.), Dieter Zieting (25,4 Rg.) und Christa Stöbener (24,5 Rg.). Die drei Erstplatzierten erhielten je einen Pokal.

Mit einem dreifachen "Gut Schuss" endete die Veranstaltung, die durch Gitta Schmidt und Martin Matthias geleitet wurde, in gemütlicher Runde.



Die Gewinner beim Eröffnungsschießen. Gitta Schmidt und Dirk Krüger

Vergleichsschießen

Am Freitag, dem 10. Februar, trafen sich 38 Mitglieder der Alten Schützengilde von 1813 zu Sarstedt e.V. und 36 Mitglieder des Schützenvereins Sarstedt von 1951 e.V. zum 24. Vergleichs- und Freundschaftsschießen auf den Ständer der ASG.

Der Wettkampf wurde mit dem Luftgewehr in der Disziplin sitzend Auflage ausgetragen. Gewertet wurden die beschossenen Streifen in Zehntelringwertung. In die Wertung kamen pro Verein 36 Teilnehmer. Dabei erzielten wir ein Gesamtergebnis von 7.264,2 Ring. Der SV'51 erreichte - mit nur 67,6 Ring weniger - Platz zwei. Der erste Vorsitzende der ASG, Werner Schmidt, nahm hocherfreut den Wanderpokal aus den Händen seines Amtsbruders Ernst-Robert Konrad entgegen. Dann folgte die Ehrung der besten Einzelschützen. Platz 1 belegten Eckard Schmidt (ASG/209,7 Rg.) und Guntbert Meyer (SV51/211,5 RG.); Platz 2 ging an Martin Matthias (ASG/209,5 Rg.) und Anita Kuhnert (SV51/211,0 Rg.) und für Platz 3 erhielten Gitta Schmidt (ASG/209,4 Rg.) und Birgit Hubbe (SV51/209,8 Rg.) eine Ehrung. Die Preisscheibe sicherte sich mit einem 1,5 Teiler Birgit Hubbe. Sie konnte sich von dem reich gedeckten Gabentisch das erste Präsent aussuchen. Auf den Plätzen folgten Alfred Bastong (3,1 T.), Martin Matthias (7,6 T.), Marina Miska und Christiane Klingebiel (beide 9.6 T.), Gudrun Peters (10.9 T.). Angelika Bunkowsky (11,2 T.), Ulrich Werner (15,6



Werner Schmidt freut sich sehr den Pokal von Ernst-Robert Konrad überreicht zu bekommen.

T.), Eckard Schmidt (21,7 T.) Martin Peters (23,4 T.) und weitere 30 Schützenschwestern und Schützenbrüder. Als letzter in der Reihe erhielt Rainer Kosowski noch die Schlusslaterne in Form einer Flasche Wein. Bei der großen Zahl der Teilnehmer wurde ab 20:00 Uhr zur "happy hour" geläutet. Auch nach der Siegerehrung blieben die Mitglieder beider Vereine noch in gemütlicher Runde beisammen.

Bosseln

Bei ziemlich gemäßigten Temperaturen fand zum achten Mal unsere Boßelveranstaltung statt. Wir wollten mal wieder in der Ahrberger Feldmark die Boßelkugeln rollen lassen. Denn diese Veranstaltung findet statt, egal welches Wetter herrscht.

Pünktlich ging es vom Festplatz über die Bruchgrabenbrücke in Richtung Ahrbergen. Nach einigen Anfangsschwierigkeiten, was das Reglement betraf, rollten die Eisenkugeln dann Meter für Meter die Wegstrecke platt. Jeder Teilnehmer wurde angefeuert. Ob der Wurf nun gut und weit ging oder gleich nach ein paar Metern im Randstreifen, auf dem Acker oder im Graben landete. Unser Ziel war wieder die alte Schule in Ahrbergen. Doch an einen Rundkurs war nicht zu denken. Denn eine Senke war so voll



Die Teilnehmer der diesjährigen Boßeltour bei der Rast.

Wasser und Eis, dass das Passieren dieser Stelle nicht möglich war. Also mussten wir mal wieder

umdrehen. Dann endlich an der alten Schule angekommen, wurde eine etwas längere Rast eingelegt. Alle Teilnehmer konnten mit Schmalz- und Käsebroten und wärmenden Getränken Kraft für den Rückweg tanken. Mit einbrechender Dunkelheit wurde das Schützenhaus wieder erreicht. Hier angekommen freute sich jeder über die Wärme im Haus. Insgesamt wurden 177 Würfe für die Strecke benötigt. Wobei die zweite Mannschaft mit nur 84 Einsätzen deutlich die längeren Würfe vorweisen konnte. Aber das Ergebnis war nebensächlich. Jeder freute sich dabei gewesen zu sein. Nach einem stärkenden Essen verbrachten die Teilnehmer noch einen gemütlichen Abend.

Stadtmeisterschaft 2011-2012

Die Abschlussfeier der 38. Stadtmeisterschaft im Schießsport fand am 3. März statt. Ausrichter war in diesem Jahr der SV Ruthe und gefeiert wurde in der Festscheune des Lehr- und Forschungsinstitutes der Tierärztlichen Hochschule Hannover – auf dem Gelände der Domäne Ruthe. Anwesend waren Schützinnen und Schützen aller zur Stadt Sarstedt gehörenden Ortsteile so wie auch die Bürgermeister der Ortsteile und ihre Stellvertreter. Der Vorsitzende des SV Ruthe, Klaus Raudonat, begrüßte alle Anwesenden und bat um etwas Geduld, denn die "Fütterung der Raubtiere" verzögerte sich etwas. Nachdem dann doch noch alle ihren Hunger gestillt hatten, nahm Reinhard Franke die Siegerehrung vor. Unterstützt wurde er von Lennard Krüger und Bürgermeister Karl-Heinz Wondratschek. Bevor die Siegerehrung starten konnte machte Reinhard Franke noch darauf aufmerksam, dass Teilnehmer die ihren Wohnsitz nicht in der Kernstadt oder einem der Ortsteile haben, nicht Stadtmeister werden können.

Dann begann er die Ergebnissen aus dem Schüler- und Jugendbereich bekannt zu geben. Danach folgten die Alters- und Seniorenschützen und dann die Freihandschützen. Natürlich waren auch wieder die Bürgermeister, ihre Stellvertreter und die Ehrenbürgermeister an den Start gegangen. Den besten Schuss bei den Bürgermeistern und Stellvertretern



Der jüngste Stadtmeister den Sarstedt je gehabt hat – Henri Krüger -

hatte Karl-Heinz Wondratschek abgegeben, nämlich einen 12,2 Teiler. Ihm folgten auf den Plätzen Wilfried Töttger (Schliekum) und Dirk Warnecke (Hotteln). Bei den Ehrenbürgermeistern konnte sich Dietmar Wendrich (Gödringen) durchsetzen. Ihm folgten Hartmut Ußkurat (Gödringen) und Hans Wehling (Giften). Nach dieser umfangreichen Siegerehrung und dem obligatorischen Pressefoto hatten die Ruther noch mit einem Schmankerl aufzuwarten. Sie hatten die "Petticoats" verpflichtet, die die ganze Gesellschaft mit Cancan und Squaredance unterhielten.



Für die Mannschaft der Senioren nahm Bernd Santilian die Ehrung entgegen.

Dirk Krüger hier mit der Plakette des Mannschafts-Stadtmeisters 2012

und Henri Krüger mit seinem "Oskar" als Stadtmeister 2012

Die Ergebnisse und Platzierungen der Schützen habe ich nachfolgend aufgeführt.

Einzelwertung:

Freihand: (jeweils die E	rstplatzierten)					
Stadtmeister	Henri Krüger	ASG Sarstedt		1.639 Rg. (Ges	amtergebnis)	
Schüler (20 Schuss)	Jan Dobel	SV Sarstedt 51		137 Rg.		
Jugend	Henrik Kasten	SV Vivat Gödrii	ngen	345 Rg.		
Junioren B	Eugen ldt	SV Sarstedt 51	_	359 Rg.		
Junioren A	Henri Krüger	ASG Sarstedt		368 Rg.		
Auflage: (jeweils die Er	stplatzierten)			•		
Altersklasse	Guntbert Meyer	SV Sarstedt 51		317,8 Rg.		
Seniorenklasse	Anita Kuhnert	SV Sarstedt 51		313,0 Rg.		
Mannschaftswertung:						
Freihand:	1. ASG Sarstedt	4.917 Rg.				
	2. KKS Heisede	4.840 Rg.	3. SV V	/ivat Gödringen	4.754 Rg.(257)	
	4. ASG Sarstedt	4.754 Rg.(245)	5. SG S	Schliekum	3.734 Rg.	
Auflage:						
Altersklasse:	1. SV Vivat Gödringen	945,2 Rg.				
	2. SV Sarstedt 51	942,6 Rg	3. KKS	Heisede	937,6 Rg.	
	4. ASG Sarstedt	924,4 Rg.	5. KKS	Giften	906,7 Rg.	
Seniorenklasse:	1. SV Sarstedt 51	936,7 Rg.	2. ASG	Sarstedt	933,9 Rg.	
	KKS Heisede	929,0 Rg.	4.SV V	ivat Gödringen	925,0 Rg.	
	5. SV Ruthe	915,2 Rg.	6. KKS	Giften	910,6 Rg.	

Rundenwettkampf "Hildesheimer Rose" 2011/2012

Den Rundenwettkampf "Hildesheimer Rose -Luftgewehr Stehend-Auflage 2012" haben wir in diesem Jahr bei der HSG-Damengruppe mit dem fünften Durchgang abgeschlossen. Erstmalig sind wir in der Leistungsgruppe "Seniorinnen" gestartet.

Unsere "Gruppe I" setzte sich aus den Schützinnen der HSG Damengruppe-1. Mannschaft, dem SV Heinde – 2. Mannschaft und der ASG zusammen. Drei Durchgänge wurden noch im alten Jahr geschossen und die restlichen zwei dann in diesem Jahr. Nach dem 2. Durchgang lagen wir mit 4 Ring in Führung. Doch bereits nach dem 3. Durchgang hatten uns die HSG-Damen und auch die Heinder Frauen mit 2 Ring überholt. Nach dem 4. Durchgang sah es ganz Mau aus, waren wir doch auf den letzten Platz abgefallen und Heinde führte die Riege an. Aber man soll den Mut bekanntlich nicht verlieren. Und der letzte Durchgang in Hildesheim verteilte dann die Karten auch noch mal neu. Mit 4.359 Ring wurden die HSG-Damen Sieger der Gruppe 1. Für Platz 2 mit 4.352 Ring konnten wir die Auszeichnung mit nach Haus nehmen. So blieb für die Heinder Damen nur der 3. Platz übrig. Sie erreichten 4.347 Ring Gesamtergebnis. Gitta Schmidt erhielt die bronzene Nadel für ihren dritten Platz in der Einzelwertung. Ursula Kalisch belegte Platz 6, Annerose Siehs Platz 7 und Christa Stöbener Platz 12. Platz 10 ging an Marina Miska, die als Einzelschützin in der Damen-Altersklasse gestartet war. Sie hat die Durchgänge aber mit uns zusammen geschossen.

Auch ist mal wieder eine Herrenmannschaft angetreten. In der Disziplin Luftgewehr sitzend-Auflage, Senioren Gruppe 8 starteten Alfred Bastong, Bodo Ritter, Werner Vahlbruch und Bernd Santilian. Sie hatten als Mitstreiter die Schützen aus Ruthe, Ottbergen und Bettrum dabei. Nach den ersten zwei Durchgängen lagen sie an dritter Stelle. Konnten sich dann im dritten Durchgang auf den 2. Platz vorarbeiten. Diesen Platz haben sie auch bis zum Schluss halten können. Die Mannschaft aus Bettrum belegte mit 4.598,3 Ring den 1. Platz. 4.577,7 Ring benötigten unsere Schützen für Platz 2. Platz 3 ging an den SV Ruthe mit 4.566,7 Ring. Der KKS Ottbergen konnte in diesem Wettbewerb mit 4.506,1 Ring Platz 4 belegen. Bei der Einzelwertung der Gruppe belegte Bernd Santilian den 4. Platz. Alfred Bastong erreichte Platz 5, Bodo Ritter Platz 8 und Werner Vahlbruch Platz 10. Auch sie berichteten über einen guten und fairen Wettkampf, der auch mit Geselligkeit gepaart war.

Kreismeisterschaft 2012 – Teil 1

Am Wochenende, dem 18.+19.02., nahmen einige unserer Schützen und Schützinnen an der diesjährigen Verbandsmeisterschaft des SSV Hildesheim-Marienburg teil. Ausgetragen wurde die Meisterschaft auf der Schießsportanlage in Hannover-Wülfel.

In der Disziplin LG-stehend-Auflage starteten wir mit einer Seniorinnenmannschaft. Mit der Mannschaft erreichten wir den 4. Platz. Auf das Siegertreppchen konnte sich Gitta Schmidt stellen. Sie belegte mit 290 Ring den 2. Platz. Annerose Siehs erreichte hier mit 289 Ring den 4. Platz. In der Wertung Damen-

Altersklasse erreichte Marina Miska mit 281 Ring den 5. Platz. Gitta Schmidt startete noch in der Disziplin LG-sitzend-Auflage und erreichte mit 310,5 Ring Platz 3.

Henri Krüger startete bei den Junioren mit der Mannschaft des SV Groß-Giesen. Mit 366 Ring erreichte er den 1. Platz in der Einzelwertung.

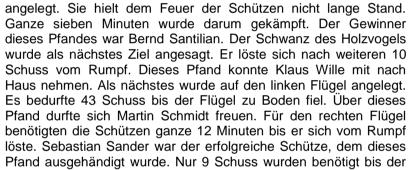
Auch die Kurzwaffenschützen waren schon zur Verbandsmeisterschaft. Tasso Lüpke startete für den SV Lühnde. In der Disziplin Pistole .45 ACP belegte seine Mannschaft den 1. Platz und er konnte sich mit 362 Ring auf die zweite Stufe des Siegertreppchens stellen. Ebenfalls den 1. Platz belegte die Mannschaft in der Disziplin Pistole 9 mm. Mit 369 Ring im Ergebnis durfte Tasso sich dann ganz oben auf das Siegertreppchen stellen. Auch Peter Obereigner hatte sich auf den Weg nach Hannover gemacht. In der Disziplin Zentralfeuerpistole belegte er mit 477 Ring den 8. Platz. Nochmals zur Verbandsmeisterschaft – Teil 2 – werden unsere Kurzwaffenschützen im April antreten. Dann werden wir ihnen die Daumen halten und natürlich "Gut Schuss" wünschen.

Vogelschießen

Am Samstag, dem 24.März trafen sich Mitglieder und Gäste der Alten Schützengilde von 1813 zu Sarstedt e.V. zum 27. Mal zum Vogelschießen. Wie schon in den vergangenen Jahren war der Holzvogel gekonnt von Andrea Lau gestaltet worden. Nachdem der erste Vorsitzende Werner Schmidt die Anwesenden begrüßt hatte konnte das Schießen beginnen. Das erste Pfand, die linke Kralle, fiel bereits mit dem 7.

Schuss. Die Gewinnerin des ersten Pfandes war Regina

Ullrich. Dann wurde auf die rechte Kralle



Vogel kopflos war. Die Gewinnerin war Sabine Hennig. Jetzt konnte der Kampf um den Rumpf beginnen und damit um den Titel des Vogelkönigs. Nach genau 100 Minuten stand der neue Würdenträger fest.

Annerose Siehs löst den Vorjahressieger Martin Matthias als Vogelkönigin der ASG ab. Die neue Königin wurde zünftig mit Kette, Kranz und Gesang geehrt. Insgesamt wurde der Vogel in knapp 3 Stunden mit 276 Schuss in seine Einzelteile zerlegt.



Vogelkönigin 2012 Annerose Siehs

Zwischenfälle gab es allerdings bei diesen Schießen auch. Während auf den linken Flügel geschossen wurde, verlor der Holzvogel sein Gesicht, soll heißen: die bemalte Fläche des Adlerkopfes fiel einfach ab. Auch das Gefieder des Rumpfes fiel vorzeitig vom Holzvogel – allerdings wurde der Schütze, dem das passierte, dann doch nicht Vogelkönig.

Die parallel zum Vogelschießen ausgeschossene Preisscheibe ging mit einem 105,7 Teiler an Sabine Hennig. Sie durfte sich das erste Präsent von dem reich gedeckten Gabentisch nehmen. Auf Platz zwei folgte die frisch gekürte Vogelkönigin Annerose Siehs mit einem 471,5 Teiler. Platz drei ging mit einem 512,0 Teiler an Heiko Miska. Auf den Plätzen folgten



Annerose freut sich über ihren Sieg. Mit dem Spruch: "ich kann ja sowieso nicht schießen" darf sie uns nun nicht mehr kommen

Daniel Elpel, Detlef Bolte, Renate Fischer, Klaus-Dieter Hollenbach, Karl-Heinz Wondratschek, Bernd Santilian, Klaus Wille und weitere Teilnehmer. Alle Teilnehmer dieses Schießens erhielten einen Sachpreis.

Vorschau

Bereits am 11.04. hat das Schießen um unsere Jubiläumskette begonnen. Ihr habt noch bis zum 09.05. Gelegenheit um diese wertvolle Kette zu schießen.

Unser Grundstück wartet auf euren Arbeitseinsatz am Samstag, dem 21.04. Ab 8:30 Uhr soll hier Hand angelegt werden, denn es gibt einiges zu tun und unser Bauteam kann nicht alles erledigen.

Zur Vereinsversammlung laden wir euch am 04.05. ein. Doch viel wichtiger ist der für diesen Tag angesetzte **Fototermin**. Um 19:00 Uhr treffen wir uns am / im Schützenhaus um für unser Jubiläum 2013 das Foto aufnehmen zu lassen. Bitte erscheint recht zahlreich zu diesem Termin – in Uniform, Schützenweste mit weißem Hemd und dunkler Hose oder dem Anlass entsprechende Kleidung. Schützenketten, Halsorden usw. sind für dieses Foto ausdrücklich erwünscht.

Am 06.05. findet das Kreisschützenfest in Lühnde statt. Wir werden zusammen mit den Schützen des SV 51 am Umzug teilnehmen. Dazu treffen wir uns um ca. 12:00 Uhr am Schützenhaus zur Abfahrt nach Lühnde. Das Schießen zum Schützenfest findet am 13.05., 20.05., 28.05., 02.06. und 03.06. auf den Ständen des SV 51 statt. Darauf folgt unser Schützenfest vom 08.06. bis 11.06. können wir dann wieder zünftig feiern. Am 27.06. + 29.06. findet zum Abschluss des ersten Halbjahres der 3-Waffen-Kampf statt. Danach ist Sommerpause bis zum 31.07.

Unsere Geburtstagskinder

Januar	Februar	März	
Katrin Kuhlemann-Mohwinkel (01.)	Friedel Brückner (05.)	Darlyn-Sophie Borgaes (2.)	
Ricardo Sprengel (02.)	Renate Brückner (12.)	Arne Klapproth (08.)	
Elli Köhler (03.)	Heike Brennecke (13.)	Dürten Hiller (10.)	
Heiko Specht (04.)	Horst Rudnick (14.)	Sebastian Krone (13.)	
Annette Santilian (09.)	Fritz-Georg Eineder (15.)	Sabine Hennig (15.)	
Karl-Heinz Lüpke (10.)	Gert Ockenga (15.)	Klaus Gleixner (16.)	
Ernst Peters (18.)	Wilfried Klapproth (16.)	Klaus Himstedt (18.)	
Jeannine Baillot (20.)	Silvana Borgaes (21.)	Jens Olhorn (22.)	
Heidemarie Vahlbruch (23.)		Doris Kuhlemann (24.)	
Annerose Siehs (24.)		Ursula Kalisch (25.)	
Daniel Aßmann (27.)		Bernd-Reiner Santilian (28.)	

Als besondere Geburtstage sind heraus zu heben Heinz Lüpke (81 Jahre) und unser 2. Vorsitzender Bernd-Reiner Santilian (60 Jahre).

Zur Eheschließung dürfen wir unserem Schützenbruder Jens Olhorn und Kristina Rakebrand gratulieren. Sie heirateten im Februar.

Euch allen einen herzlichen Glückwunsch.

Ich hoffe, euch mal wieder ausreichend unterrichtet zu haben Bis zum nächsten Mal verbleibe ich

eure Christa Stöbener